

Lkw in Scharnitz festgefahren: Bergung scheitert im tiefen Schnee!

Ein Lkw-Fahrer steckte am 3. Februar 2025 in Scharnitz, Tirol, auf einer Loipe fest. Bergungsversuche scheiterten.

Scharnitz, Österreich - In einem kuriosen Vorfall am 3. Februar 2025 wurde ein Sattelschlepper in Scharnitz, Tirol, auf einer Langlaufloipe festgefahren. Der 59-jährige Fahrer aus Tschechien folgte gegen 07:00 Uhr seinem Navigationssystem, das ihm diesen unorthodoxen Weg zum Entladeort wies. Unachtsamkeit führte dazu, dass sein mit Holz beladener Lkw in einer schmalen Kurve der Loipe steckenblieb und sich nicht mehr bewegen ließ. Der bemühte Fahrer versuchte, das Fahrzeug selbst freizuschaufeln, jedoch ohne Erfolg, wie die **Fireworld** berichtete.

Ein erster Bergungsversuch mit einem Radlader war anfänglich erfolgreich, und der Lkw konnte etwa 370 Meter die Loipe entlanggezogen werden. Doch das schwere Fahrzeug blieb erneut im tiefen Schnee stecken. Ein zweiter Versuch, den Sattelschlepper mit einem zusätzlichen Radlader und einem Abschleppfahrzeug zu befreien, scheiterte, da der Schnee inzwischen aufgeweicht war. Die Polizei gab bekannt, dass die Bergungsarbeiten am 4. Februar 2025 fortgesetzt werden sollen, wie auch die **Allgäuer Zeitung** berichtete.

Dieser Vorfall wirft Fragen nach der Zuverlässigkeit von Navigationssystemen auf, besonders in einer so ungewöhnlichen Umgebung wie einer Loipe. Während der Fahrer einsah, dass seine Entscheidung unglücklich war, bleibt abzuwarten, wie die Bergungsarbeiten weiter verlaufen und ob der Sattelschlepper in

den kommenden Tagen endlich befreit werden kann.

Details	
Ursache	Navigationsfehler
Ort	Scharnitz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.allgaeuer-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at